

Föhrenblick

Mitteilungsblatt der Neunforner Gemeinden · August 2026



Liebe Leserinnen und Leser

Heimatgefühle...

Wenn ich morgens mit meinem E-Bike zum Barchetsee fahre und danach noch eine Tour durch unsere nähere Umgebung anhängen, freue ich mich immer wieder über die wunderbare Natur und den traumhaften Ort, an dem ich Leben darf.

Dabei kommt mir dann sehr oft auch das Wort «Heimat» in den Sinn. Doch, was meinen wir eigentlich, wenn wir Heimat sagen? Für mich heisst dies: Heimat ist, wenn alles vertraut ist, wenn die Gesichter bekannt sind, ein Ort an dem ich mich zu Hause fühle. Da sind meine Freunde, mein soziales Umfeld. Heimat ist dort, wo ich gerne bin, wo ich mich geborgen fühle, wohin ich gerne zurückkehre – oder einfach dort, wo ich hingehöre.

Vielleicht ist Heimat aber gar kein Ort sondern eine Haltung – Heimat wird dort geschaffen, wo Menschen miteinander aktiv gestaltend wirken, sich gegenseitig stützen und eine Kultur des Willkommens leben.

Heimat ist ein Begriff, der in uns allen Emotionen weckt. Also stelle ich Ihnen die Frage: Was bedeutet für Sie Heimat?

Ich bin sicher, die Antworten darauf sind spannend und unterschiedlich, so vielfältig wie die Persönlichkeiten und Lebensgeschichten von Ihnen allen.

Mit herzlichen 1. Augustgrüssen
(auch Heimatgefühle...)

Esther Gredig
Präsidium

Evangelische Kirchgemeinde Neunforn



Evangelische Kirchgemeinde
Neunforn



SCHULGEMEINDE NEUNFORN

IMPRESSUM

Der Föhrenblick (Mitteilungen aus den Gemeinden Neunforn) erscheint zwölfmal jährlich.

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Neunforn
Bachstrasse 2
8526 Oberneunforn
058 346 18 18
kanzlei@neunforn.ch

Redaktioneller Teil,
Layout und Grafik:
Jenny Buser
Corinne Lang
Stefanie Egli
foehrenblick@neunforn.ch

Redaktionsschluss der nächsten
Ausgabe:
15. August 2026

Titelbild: Oberneunforn,
fotografiert von:
Severin Kühne

Druck:
Witzig Druck AG, Marthalen
Papier: Recycling,
100% Altpapier, CO2-neutral,
Zertifiziert-FSC, Blauer
Engel.

Auflage: 645

Gemeindestammtisch vom 29. August 2026

Der Gemeindepräsident Reto Frehner und Gemeinderätin Melanie Meier-Hälg (Gesundheit und Soziales) empfangen Sie gerne von 10.30 Uhr bis ca. 12.00 Uhr zum gemeinsamen Austausch.

Der Stammtisch findet im Sitzungszimmer Gemeindehaus, Bachstrasse 2, 8526 Oberneunforn statt.

Kommen Sie doch vorbei! Wir freuen uns

auf interessante Gespräche und Diskussionen. Der Gemeinderat

Daten 2026

12. September 2026 mit Florian Koch

24. Oktober 2026 mit Roman Kühne

14. November 2026 mit Sandra Pfister

12. Dezember 2026 mit Thomas Lussi

Jahresrechnungen 2025 der Zweckverbände genehmigt

Der Gemeinderat Neunforn hat die Jahresrechnungen 2025 der drei Zweckverbände Feuerwehr Weinland, ARA Altikon-Niederneunforn und ARA Ossingen u.U. allesamt formell genehmigt. Die Anteile an den Aufwandüberschüssen wurden in der Jahresrechnung 2025 der Politischen Gemeinde Neunforn bereits verbucht und haben sich nicht mehr geändert.

Feuerwehr Weinland

Aufwandüberschuss: CHF 551'731.80

Anteil Neunforn: CHF 47'619.18

ARA Altikon-NN

Aufwandüberschuss: CHF 223'556.11

Anteil Neunforn: CHF 80'055.44

ARA Ossingen u.U.

Aufwandüberschuss: CHF 316'243.57

Anteil Neunforn: CHF 89'180.70

Blualgen: Trübes Wasser vorsichtshalber meiden

Bei wärmeren Temperaturen steigt die Wahrscheinlichkeit, dass sich Blualgen in stehenden Gewässern wie Seen und Weihern sowie an beruhigten Stellen in Fließgewässern massenhaft vermehren können. Im Fall eines erhöhten Blualgen vorkommens wird geraten, den betroffenen Gewässerabschnitt zu meiden. Als Faustregel gilt: Stehen Sie knietief im Wasser und sehen dabei die eigenen Füße nicht mehr, wird vom Baden abgeraten. Hunde und Kinder sollten solches Wasser ebenfalls nicht trinken. Bei Fließgewässern gilt es auftreibenden Algenfetzen oder Algenansammlungen im Uferbereich an beruhigten Stellen aus dem Weg zu gehen und Hunde und Kinder fernzuhalten.

- Blualgen kommen natürlicherweise in praktisch allen Gewässern vor; meist sind sie unproblematisch.
- Bei einer Massenvermehrung (Blualgen

blüte) können manche Arten Gifte produzieren, welche die Gesundheit von Mensch und Tier schädigen können.

- Vielfach sind Blualgenblüten geprägt durch eine kräftige Trübung oder Verfärbung des Wassers.
- Am gefährlichsten sind Blualgenblüten für Kleinkinder und Hunde.
- Bei Verdacht auf eine Blualgenblüte meiden Sie das Gewässer.
- Bei Symptomen einer Vergiftung suchen Sie unverzüglich einen Arzt / Tierarzt auf.

Bitte wenden Sie sich beim Verdacht auf eine Blualgenblüte an das Amt für Umwelt (058 345 51 51 oder gewaesserbiologie.afu@tg.ch, während der Bürozeiten) oder die Polizei (117, ausserhalb der Bürozeiten).

Amt für Umwelt, Gewässerbiologie
Der Gemeinderat

Wohnsitzbestätigung neu in Minuten im digitalen Postfach

Kein Gang an den Schalter, keine Wartezeit, kein Postweg: Einwohnerinnen und Einwohner des Kantons Thurgau können ihre Wohnsitzbestätigung neu vollständig online bestellen — und haben das Dokument innert Minuten direkt in ihrem digitalen Postfach.

Am Digitalen Schalter des Kanton Thurgau erfolgen Bestellung, Identitätsprüfung und Ausstellung der Wohnsitzbestätigung ab heute vollautomatisch. Das Dokument ist digital versiegelt und damit fälschungssicher, was insbesondere für Banken, Behörden und weitere offizielle Stellen wichtig ist. Die Wohnsitzbestätigung ist für die digitale Verwendung bestimmt und nur in elektronischer Form gültig. Sie sollte daher digital weitergeleitet und nicht ausgedruckt werden.

Der Service ist in 79 Thurgauer Gemeinden verfügbar und damit nahezu flächende-

ckend nutzbar. Voraussetzung ist ein Konto auf dem Digitalen Schalter Thurgau. Die digitale Wohnsitzbestätigung ist eine von mehreren Dienstleistungen, die im Digitalen Schalter verfügbar sind. Weitere Services sollen folgen, darunter die Bestellung des Betriebsregistrauszugs. Ab Herbst 2026 wird zudem das schweizweite Behörden-Login AGOV auf dem Digitalen Schalter Thurgau verfügbar sein. Damit können sich Nutzerinnen und Nutzer künftig mit einem einzigen Login bei Behörden von Bund, Kantonen und Gemeinden identifizieren. Federführend umgesetzt wurde das Projekt durch die Fachstelle eTG beim Verband Thurgauer Gemeinden in Zusammenarbeit mit dem kantonalen Kompetenzzentrum Digitale Verwaltung. Zugang zum Digitalen Schalter Thurgau: schalter.tg.ch

Einwohnerkontrolle Neunforn

Immer noch gesucht: Gemeinderat / Gemeinderätin

Leider hat sich auch bis zum Redaktionsschluss dieses Föhrenblicks noch niemand für den frei werdenden Sitz im Gemeinderat per 1. Juni 2027 gemeldet. Wir suchen also noch immer ein Kandidat / eine Kandidatin für den frei werdenden Gemeinderatssitz von Sandra Pfister (Ressort Sicherheit und Umwelt).

Informieren Sie sich bei Gemeindeschreiber Cornel Frischknecht (058 346 18 00 / kanzlei@neunforn.ch) oder bei Gemeinderätin Sandra Pfister

(078 879 49 30 / umwelt@neunforn.ch) über die Tätigkeit oder motivieren Sie Ihre Verwandten und Bekannten zur Mitwirkung in der Politischen Gemeinde Neunforn.

Für die Rechnungsprüfungskommission (RPK) konnten erfreulicherweise drei neue Mitglieder gefunden werden.

Vielen Dank an jene, die sich gemeldet haben für ihr Interesse und ihre Bereitschaft, in der RPK mitzuarbeiten.

Der Gemeinderat

Baubewilligung Juli 2026

P. Schmid, Altikerstrasse 27,
8525 Niederneunforn
Parzelle Nr. 2344 (Zeetwis, Niederneunforn)
– Terrainveränderung

Jubilare

06.08.1946 Moser Gertrud, Oberneunforn

Geburt

28.05.2026 Fabio Denzler,
Sohn von Sabrina und Michael Denzler,
Oberneunforn

Zuzüge

Lara Bosch, Niederneunforn
Fabian Keller, Niederneunforn

Todesfall

16.06.2026 Bosshard Edwin,
Niederneunforn
28.06.2026 Pfaffhauser Otto,
Niederneunforn

Wegzug

Harding Jeannette, Oberneunforn

Wasserentnahme Dorfbrunnen

Vermeehrt wurde die Entnahme von Wasser aus den Dorfbrunnen festgestellt. Die Entnahme von Wasser aus den Dorfbrunnen mit Schläuchen oder Pumpen zur privaten Gartenbewässerung oder zur Befüllung sonstiger Gartenanlagen ist grundsätz-

lich nicht vorgesehen. Für diese Zwecke ist Wasser aus dem Hauswasseranschluss zu verwenden. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Der Gemeinderat

Bundesfeier 2026

Herzliche Einladung zur Bundesfeier am
1. August 2026 im Schützenhaus
Oberneunforn

Programm:

ab 18.00 Uhr Festwirtschaft

20.00 Uhr Festansprache

ca. 21.00 Uhr Entzünden des Funkens



Auf viele Besucher freuen sich die organisierenden Schützenvereine Oberneunforn und Niederneunforn-Wilen

Kreuz und Quer 65 plus

Kreuz und Quer 65 plus

Mittagstisch 65 plus

Herzliche Einladung zum
Mittagstisch 65plus

Donnerstag, 20. August, 12.00 Uhr
im Schloss Oberneunforn

Anmeldungen bis Dienstag, 18. August,
an Esther Gredig: 079 465 92 19



Aktuelles aus dem Ressort Präsidium

Liebe Leserinnen und Leser

Nach den Sommerferien werden wir uns intensiv mit dem Budget für das Jahr 2027 auseinandersetzen. Auch wenn unsere Gemeinde derzeit finanziell gut dasteht, werden wir uns in naher und ferner Zukunft mit der einen oder anderen Herausforderung befassen müssen.

So fallen beispielsweise voraussichtlich ab 2029 die Liegenschaftssteuer und der Eigenmietwert weg. Die Höhe des Wegfalls der Liegenschaftssteuer ist uns bereits bekannt. Wie sich der Wegfall des Eigenmietwerts auswirken wird, ist hingegen schwierig zu prognostizieren. Ich gehe jedoch davon aus, dass dies markante Auswirkungen für unsere Gemeinde haben wird. Es gilt daher, frühzeitig zu prüfen, wie diese Steuerausfälle kompensiert und aufgefangen werden können.

Was mir persönlich jedoch fast mehr Kopfzerbrechen bereitet, ist die Tatsache, dass immer mehr Aufgaben vom Bund auf die Kantone und von dort auf die Gemeinden übertragen werden. Diese Aufgaben sind teils mit hohen Kosten oder aber dann auch mit mehr Ressourcen verbunden, die die Gemeinden dann selbst zu lösen haben.

Ein weiteres Thema, mit dem ich mich in meinem Ressort aktuell intensiv beschäftige, ist die laufende Verwaltungsanalyse. Die gesamtheitliche Auslegeordnung hat uns das eine oder andere Risiko schonungslos aufgezeigt. Zudem haben wir die Aufwendungen in Stunden, die im Zusammenhang mit der Behördentätigkeit stehen, im Gemeinderat erfasst. Dies hat teils sehr ernüchternde Zahlen zutage gebracht. So haben wir beispielsweise Gemeinderätinnen und Gemeinderäte mit einem Pensum von bis zu 20 % sowie ein Präsidium mit einem Pensum zwischen 35 und 40 % ausgewiesen.

Es zeigte sich jedoch nicht nur im Bereich des Gemeinderats, dass dringender Handlungsbedarf besteht. Auch im Bereich des Werkhofs muss dringend eine Lösung gefunden werden. Hier ist eine Erhöhung des Pensums unumgänglich. In dieser Hinsicht

stehen wir aktuell mit den beiden weiteren Körperschaften in unserer Gemeinde in Kontakt und hoffen, dass in diesem Bereich Synergien genutzt werden können. Je nachdem müssen wir dann möglicherweise unsere Fühler über die Gemeindegrenze und eventuell sogar über die Kantonsgrenze hinaus ausstrecken. Auf jeden Fall gibt es da einiges zu lösen.

Zu guter Letzt sind wir mit den Pensen in der Kanzlei ebenfalls an der Grenze des Machbaren angelangt. Dank unserer sehr guten und überaus fleissigen Mitarbeiter können wir die anfallende Arbeit bewältigen. Die aktuellen Arbeiten können zwar erledigt werden, aber es bleiben keine Kapazitäten übrig, um Liegegebliebenes zu bearbeiten oder längst Überfälliges neu aufzugleisen. Es ist, als würden wir mit unserem Ruderboot zwar die Position im Fluss halten können. Nimmt jedoch die Strömung zu oder eine Person, welche tatkräftig mitrudert, fällt aus, dann kann es auf einmal sehr schnell gehen und wir werden von der Strömung mitgerissen.

Die Analyse hat uns aber nicht nur aufgezeigt, was nicht gut läuft. Wir konnten also auch das eine oder andere Positive mitnehmen, was wiederum Motivation genug ist, um das schöne Schiff „Neunforn“ weiterhin auf Kurs zu halten.

Dies war ein kurzer Einblick in ein Teil der Arbeit des Präsidiums. Selbstverständlich beschäftigen wir uns noch mit vielen weiteren kleineren und grösseren Angelegenheiten, Herausforderungen, Problemen und Wünschen.

Nun wünsche ich Ihnen noch einen schönen Endspurt der Sommerferien. Wir würden uns sehr freuen, wenn wir am Jubiläumsfest am Samstag, dem 15. August 2026, mit möglichst vielen Einwohnerinnen und Einwohnern auf das 30-jährige Bestehen der Gemeinde Neunforn anstossen könnten.

Mit herzlichem Gruss

Reto Frehner
Gemeindepräsident Neunforn



30 JAHRE Neunforn

SAMSTAG
15. AUGUST 2026



FÜR KINDER UND FAMILIEN

- Kinderschminken
- Hüpfburg
- Riesen-Sandkasten
- Harassen-Stapeln
- Samariterverein – verarzten & helfen
- Fuhrpark
- ...und vieles mehr!

FÜR DAS LEIBLICHE WOHL

- Festwirtschaft
- TV Wilen-Neunforn
- Kaffee & Kuchen
- Landfrauenverein Neunforn
- Glacestand
- Cocktailstand
- Help and Hope for Myanmar
- Barbetrieb
- Junggesellen Oberneunforn

GEMEINSAM ZURÜCKBLICKEN

Offizieller Start des Abendprogramms um **19:45 Uhr** mit der Ansprache unseres Gemeindepräsidenten.

Anschliessend erwartet Sie ein unterhalt-samer Programmteil mit spannenden Gesprächen, persönlichen Erinnerungen und einem gemeinsamen Blick auf 30 Jahre Neunforn.

MUSIKALISCHE HIGHLIGHTS

15:30 + 16:30 Uhr
Abracadabra Steelband

17:30 Uhr
Männerchor Oberneunforn

Abend
Kapelle Promillos



FAHRHOF
Offene Scheune
Familie Pfister

PARKPLATZ & SHUTTLESERVICE

Parkplatz beim Festplatz vorhanden.
Shuttleservice ab 14:00 Uhr (Rundkurs)
bis 23:00 Uhr

Haltestellen:

- Oberneunforn: Gemeindehaus
- Niederneunforn: Entsorgungsplatz
- Wilen: Restaurant Morgensonne



30 Jahre entstehen nicht einfach so. Sie entstehen durch Menschen.
Durch Vereine. Durch Nachbarn. Durch Freiwillige.
Durch alle, die Neunforn zu dem machen, was es heute ist.

*Feiern wir dieses
Jubiläum gemeinsam!*





**«Denn deine Güte reicht, so weit der
Himmel ist, und deine Wahrheit,
so weit die Wolken gehen.»
Psalm 57,11**

Nach der ersten Hitzeperiode in diesem Sommer bin ich auf den oben stehenden Vers gestossen. In einer Auslegung dazu heisst es: «Wolken gelten in der Bibel als der himmlische Schleier der Gegenwart Gottes. Sie symbolisieren den göttlichen Schutz.» Viel mehr als auch schon sind mir diese Zusammenhänge unter die Haut gegangen. Wie lange habe ich mich doch gerade jetzt, in der die klare, helle und sehr heisse Sonne unangefochten Herrscherin über dem Horizont war, nach den ersten Wolken gesehnt, die Milderung und neues Wohlbehagen ins Leben zurückbringen. Wenn immer nur die heisse Sonne scheinen würde, würden wir wohl alle verschmachten. Wenn andererseits Wolken stets alles verschleiern würden, würden wir vielleicht mit der Zeit traurig und niedergeschlagen. Wenn aber beides in einem wechselnden

Gleichgewicht erscheint, dann geht es uns Menschen gut. Wohl darum hat Gott unser Leben als ein Auf und Nieder, als ein Hell und Dunkel, als ein Wechselspiel von Sonne und Wolken, von Freude und Leid geschaffen.

So gesehen müssten wir uns also über schwierige Zeiten vielleicht nicht nur beklagen, sondern sie nutzen und annehmen als Zeiten, in denen es für uns etwas zu lernen gilt. Was wir nämlich in schwierigen Zeiten gelernt haben, das bleibt uns für unser ganzes weiteres Leben. Und wenn Wolken gemäss der Bibel Schleier der Gegenwart Gottes sind und den göttlichen Schutz symbolisieren, dann sind wir gerade auch in «bewölkten» und dunkleren Zeiten beschützt, getragen und begleitet.

Ich wünsche euch allen, wo ihr gerade auch steht im Leben, eine gute und behütete Zeit..... mit dem starken Gefühl, immer getragen und gehalten zu sein in der wohlthuenden und schützenden Gegenwart Gottes.

Pfarrer Hansruedi Lees

Gottesdienste August

Sonntag, 02. August, 09.30 Uhr

Gottesdienst in Niederneunforn
Laienpredigerin Barbara Abegglen
Musik: Christof Rimle (Orgel)
anschliessend Kirchenkaffee
Anmeldung für den Fahrdienst (bis Fr. 31.07.) bei Esther Gredig 079 465 92 19

Sonntag, 09. August, 09.30 Uhr

Schulstart-Gottesdienst für alle Klassen in Oberneunforn
Pfarrer Hansruedi Lees
Katechetin Monika Nägeli
Musik: Daniel Hanselmann (E-Piano)
anschliessend Kirchenkaffee

Sonntag, 16. August, 09.30 Uhr

Gottesdienst in Oberneunforn
Pfarrer Thomas Bachofner
Musik: Christof Rimle (Orgel)

Sonntag, 23. August, 10.30 Uhr (siehe S. 11)

Familien-Gottesdienst mit Kirchgemeinde Weinland Mitte im Schulhaus Rietacker in Oberneunforn
Pfarrer Hansruedi Lees und Matthias Bordt
Musik: Alphorntrio Echo vom Rhy

Sonntag, 30. August, 09.30 Uhr

Gottesdienst in Oberneunforn
Pfarrer Hansruedi Lees
Musik: Chorfrauen Staufeu mit Dirigent Samuel Hartmann

Gottesdienste Sept.

Sonntag, 06. September, 09.30 Uhr

Gottesdienst in Niederneunforn
Laienpredigerin Mägi Pfändler
Musik: Monika Schneider (Orgel)
anschliessend Kirchenkaffee
Anmeldung für den Fahrdienst (bis Fr. 04.09.) bei Esther Gredig 079 465 92 19

Kollekten

Im August sind die Kollekten für Pro Infirmis Kind (ausser 23.08. Schweiz. Stiftung für die Familie) bestimmt.

Veranstaltungen

Neue Daten Männerabende

Mittwoch, 23. September, ab 19.30 Uhr
Mittwoch, 21. Oktober, ab 19.30 Uhr
Mittwoch, 11. November, ab 19.30 Uhr
im Pfarrhaus Oberneunforn

Daten Fiire mit de Chind 26/27

Samstag, 19. September, 09.30 Uhr
Kirche Oberneunforn
Sonntag, 13. Dezember, 17.00 Uhr
Adventsspiel
Samstag, 30. Januar, 09.30 Uhr
Kirche Oberneunforn
Osterweg 18. bis 29. März
Samstag, 26. Juni, 09.30 Uhr
Kirche Oberneunforn

Kollekten Juni

Fr. 250.- Musikfond KG Neunforn
Fr. 114.- Kirchenrat (HEKS)
Fr. 364.- Spitex Region Frauenfeld

Leid aus der Kirchgemeinde

Wir mussten Abschied nehmen am 07. Juli von Edwin Bosshard, verstorben im 80. Lebensjahr und am 10. Juli von Otto Pfaffhauer, verstorben im 94. Lebensjahr, beide wohnhaft gewesen in Niederneunforn.

Wir wünschen den Angehörigen von Herzen Gottes Trost und Segen.

Pfarramt: Pfarrer Hansruedi Lees
052 745 12 13
pfarramt@evang-neunforn.ch

Präsidium: Esther Gredig
079 465 92 19
praesidium@evang-neunforn.ch

Sekretariat: Stefanie Egli
sekretariat@evang-neunforn.ch
www.evang-neunforn.ch

Berührender Mitsommerabend



Stefan Sigrist und Katrin Aeberhard begeisterten das Publikum am heissen Abend des 26. Juni 2026 in der angenehm kühlen Kirche mit wundervollen, harmonischen und überraschenden Cello-Klängen, er-

gänzt durch stimmige und berührende Texte von Hansruedi Lees. Im anschliessenden Apéro im und ums Kirchgemeindehaus fand der Abend bei gemütlichen Gesprächen und feinen Happen einen schönen Ausklang.

Text und Foto: Stefanie Egli

Familiensonntag am 23. August 2026



Evangelische Kirchgemeinde
Neunforn

reformierte
kirchen weinland mitte
benken marthalen ossingen
rheinau-ellikon trüllikon-truttikon

Wir laden die beiden benachbarten Kirchgemeinden Neunforn und Ossingen zum gemeinsamen Familiengottesdienst ein

**am Sonntag, 23. August 2026, um
10.30 Uhr im Schulhaus Rietacker
in Oberneunforn**

Pfarrer Hansruedi Lees und Matthias Bordt

Freuen Sie sich auf die musikalischen Darbietungen des Alphontrios "Echo vom Rhy". Spielangebot für die Kinder vom Fiire mit de Chind-Team. Im Anschluss an den Gottesdienst begrüssen wir Sie gerne in der Festwirtschaft mit Mittagessen.

Auf Ihren Besuch freuen sich die
Kirchenbehörden
Neunforn und Weinland Mitte



Text: Stefanie Egli, Foto: Alphon Echo vom Rhy

Bewegungsjagden Herbst 2026

KW42 Samstag 17. Oktober	Region: Chroonewäldli, Lochhölzli, Moos, Winterhalde West
KW43 Samstag 24. Oktober	Region: Dachsbüel, Bergholz, Schlatt, Winterhalde
KW45 Samstag 7. November	Region: Grüe, Münchhof-Hardbuck, Seeholz, Sangihügel
KW47 Samstag 21. November	Region: Dachsbüel, Büel, Pfarrholz, Winterhalde
KW49 Samstag 5. Dezember	Region: Schlatt, Seeholz, Thur, Mülibuck-Hardbuck
KW51 Samstag 19. Dezember	Region: Grüe, Büel, Barchetsee, Pfarrholz

Diese Regionsangaben basieren auf einem geplanten Ablauf, Aufgrund von unvorhergesehenen Ereignissen während der Herbstzeit oder Umwelteinflüssen kann es zu Abweichungen kommen.



Text und Logo: Jagdleitung Werner Schlatter

Volksschulgemeinde

Das Schuljahr ist zu Ende

Es ist jedes Jahr wieder unglaublich zu erleben, wie Ende Schuljahr die Wochen zu schrumpfen scheinen und die Sommerferien im Eilzugstempo anrücken. Nun ist es tatsächlich so weit: Das Schuljahr ist zu Ende.

Vorbereitungen auf das neue Schuljahr

In den Wochen zwischen den Vorsommerferien und den Sommerferien besuchen die Kinder jeweils am Donnerstagmorgen bereits für eine Lektion ihre zukünftige Klasse. So lernen die Kinder bereits das neue Klassenzimmer und die neue Lehrerin kennen.

Die 6. Klasse darf in dieser Zeit nochmals den Kindergarten besuchen, also nochmals dorthin zurück, wo alles begann. Das ist sowohl für die Grossen als auch für die Kleinen ein besonderes Erlebnis.



Fotos: Anja Indermaur

Verabschiedung 6. Klasse

Mit dem Ende des Schuljahres rückte für die Kinder der 6. Klasse der Übertritt an die Oberstufe ganz nahe. Ein neuer Lebensabschnitt beginnt. Die Kinder der 6. Klasse wurden in der zweitletzten Woche von allen

Klassen mit je einer Aufgabe verabschiedet. Die Kinder lösten die Aufgaben mit Bravour und sind nun bereit für den grossen Schritt nach Ossingen oder Stammheim.



Fotos: Monika Binotto

Schulschluss mit Musical

In der letzten Woche übten die Kinder intensiv für ihren Musical-Auftritt. Es galt nicht nur, viele Lieder auswendig einzustudieren, es wurden auch Kulissen gebaut, Szenen geprobt, Abläufe geübt und die Kinder traten dreimal vor Publikum auf: Das erste Mal am Donnerstagmorgen in der Hauptprobe und das zweite und dritte Mal bei den Auf-

tritten am Freitagmorgen und Freitagnachmittag vor begeisterten Eltern, Grosseltern, Gotten, Göttis...

Wir bedanken uns herzlich bei den Zuschauerinnen und Zuschauern! Wir wünschen allen, die Ferien haben, von Herzen herrliche Sommerferientage.





Bericht aus der Schulbehördensitzung vom 18. Juni 2026

Die letzte Behördensitzung im laufenden Schuljahr 2025/2026 fand am 18. Juni statt. Es war zugleich die allerletzte Behördensitzung mit unserer Schulleiterin Monika Binotto.

Es gab diverse Beschlüsse in verschiedenen Bereichen zu treffen. Ebenfalls wurde die Umnutzung der Hauswartewohnung besprochen. Bekanntlich wird das Hauswartepaar die Wohnung auf Ende Juli verlassen und wir können diese Räumlichkeiten ab August für den Schulalltag nutzen. Ein grosser Teil wird neu durch die KiBe Nüfere genutzt, ein Raum wird für die Schulische Heilpädagogik und ein Zimmer für die Schulverwaltung eingerichtet. Der Umzug in die Räumlichkeiten findet in der letzten Sommerferienwoche statt und so werden die Räumlichkeiten auf das neue Schuljahr bereit sein.

Erfreulicherweise durften wir über die Anstellung der vakanten Stelle Schulbusfahrer/in sprechen. Es freut uns, dass wir die Stelle mit einer versierten Fahrerin besetzen konnten.

Zum Abschluss des laufenden Schuljahres blickten wir kurz darauf zurück, ebenso auf die Mitarbeitergespräche und die erste Rechnungsgemeindeversammlung zusammen mit der politischen Gemeinde. Die Mitteilungen aus den verschiedenen Ressorts zeigten deutlich, dass es auch auf das neue Schuljahr hin viele spannende und herausfordernde Themen gibt.

VOLKSSCHULGEMEINDE NEUNFORN
Aktuariat
Susanne Burri

Muki-Turnen 2026/2027

Nach den Sommerferien ist es Zeit für eine neue Mukigruppe für Kinder ab 2.5/3 Jahren!

Wann:

Wir turnen jeden **Montag**
von **9.00-ca. 10.15 Uhr**,
ausgenommen in den Schulferien.
Start ist am Montag, **24.08.2026**

Wo:

Wir treffen uns in der Turnhalle im Schulhaus Rietacker in Oberneunforn. Wenn möglich bitte direkt in Turnkleidern kommen (bequeme Hosen, T-Shirt, am besten barfuss oder Anti-Rutschsocken, ohne hängenden Schmuck/Uhren)

Kosten:

70 Fr. Vereinsbeitrag/Jahr und Kind
Ich freue mich auf viele Mutter/Kind (oder Grosi/Kind, Opi/Kind, Papi/Kind...) Paare, die zum Turnen kommen!

Anmeldung und Fragen gerne per Mail/
WhatsApp/SMS...

Liebe Grüsse

Heinke Gass, Fährhaus 12b,
8525 Niederneunforn,
079 358 07 22 / 052 740 20 87
heinkegass@hotmail.com



Ausstellung im Wöschhüsli: "Zwischen Wirklichkeit und Erinnerung"

Moni Schmid

07. bis 23.08.2026

Vernissage: Freitag, 07. August, 18 Uhr

Öffnungszeiten:

Freitag	07. August	18–21 Uhr
Sonntag	09. August	10–17 Uhr
Samstag	15. August	14–17 Uhr (Bistro geschlossen)
Sonntag	16. August	14–17 Uhr (Bistro geschlossen)
Freitag	21. August	18–21 Uhr
Sonntag	21. August	10–17 Uhr

Weitere Informationen
zur Ausstellung unter:
www.neunfornkultur.ch



Text und Bilder: Niklaus Winterhalter
Neunforn Kultur



Impuls: Dem Haus ein neues Leben geben

Anlass der Themenreihe
«Zufrieden Wohnen im Alter»

Sind Sie selbst Eigentümerin/Eigentümer eines Einfamilienhauses, kleinen Mehrfamilienhauses und befassen sich mit einem Umbau? Ob mit oder ohne Wohneigentum: Sind Sie an gemeinschaftlichen Wohnformen interessiert?

Mittwoch, 19. August 2026 von 18 bis 20 Uhr im Begegnungszentrum VIVA, Rheinstrasse 46 in Frauenfeld. Türöffnung: 17.30 Uhr

Programm:

- Eintreffen und Ankommen, kleine Sandwiches zur Stärkung
- Christof Schweizer, Gemeindepräsident von Uesslingen-Buch: Eigene Erfahrungen mit dem Umbau seines Einfamilienhauses
- Referat von David Fässler, Fred GmbH, Umbau aus altersgerechter Perspektive, Beispiele aus der Praxis
- Referat von Prof. Friederike Kluge, selbständige Architektin und Dozentin für Architektur an der FHNW, Umbau aus architektonischer Perspektive, Beispiele aus der Praxis
- Fragen und Austausch

Der Anlass ist kostenlos, eine Anmeldung bis 12. August 2026 ist erwünscht und via QR-Code oder bei der Fachstelle Alters- und Generationenfragen (doris.wiesli@stadtfrauenfeld.ch / 052 724 53 00) möglich.



Weitere Anlässe im Rahmen der Themenreihe «Zufrieden Wohnen im Alter»:

- Dienstag, 27. Oktober 2026 von 18 bis 20 Uhr im VIVA:
Impuls: Wohnfinanzierung im Pensionsalter
- Mittwoch, 25. November 2026 von 18 bis 20 Uhr im Bürgersaal des Rathauses:
Next step: Wohnen im Alter



Herzliche Einladung zum

SOMMER FEST

Sonntag, 09. August 2026

10:15 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst mit Prediger Daniel Ott Musikalische Begleitung mit Alain's Jazz Company Quintett
11:30 Uhr	Eröffnung Grillbüffet Musik mit den Alain's Jazz Company Quintett
13:30 Uhr	Ende Sommerfest

**Bei schönem Wetter erwarten wir sie auf dem Festplatz im Garten
des APZ
Ansonsten findet das Fest im Schwertsaal statt**

Die Bewohnenden und das APZ-Team freuen sich auf ihren Besuch

Bericht Jugitag 2026

Am Sonntag 14. Juni 2026 fand der Jugitag in Münchwilen TG statt.

Mit insgesamt 30 Kindern in den Kategorien A (13 Kinder) und B (17 Kinder) gingen wir an den Start.

In diesem Jahr wurde das Wertungssystem angepasst, Ziel war es, dass der Auswertungsprozess schneller zu bewältigen ist.

So hiess es zwischen Geräteturnen und Leichtathletik auch noch die Vorläufe für die Stafettenläufe zu absolvieren.

Trotz einiger Unklarheiten betreffend Probesprung oder nicht, war es sehr gut organisiert. Und überschaubarer als auch schon an anderen Jugitagen, mit rund 1400 turnenden Kindern. Normalerweise sind es an kantonalen Jugitagen rund 2000 Kinder, die ihr Bestes geben. Doch in diesem Jahr gab es den Jugitag zweimal bzw. zwei veranstaltende Vereine. Da Münchwilen näher gelegen war als der andere und wir nicht ganz so früh «aufstehen» mussten, haben wir uns dafür entschieden.

Pünktlich um 16.30 Uhr fand die Rangverkündigung statt. Der neue Auswertungs-

prozess hat sich bereits gelohnt (so früh waren wir noch nie dran). Leider gab es keine Podestplätze für das Einzeltturnen. Dafür gab es zwei 4te Plätze und noch elf weitere Plätze in den Top Ten! Insgesamt gab es in der Kategorie B ganze 14 Auszeichnungen und in der Kategorie A waren es ganze 9. Die Ausbeute hat sich alleweil gelohnt.

Und einen Podestplatz konnte sich unser Verein dann doch noch unter den Nagel reissen. Und zwar gelang es den grossen Jugi Jungs, denn 1ten Platz in den Stafettenläufen zu ergattern. TOP und HOPP Wile-Nüfere!

An dieser Stelle bleibt mir nur eines übrig: DANKE zu sagen an ALLE Kinder die fleissig mitgeturnt haben und ihr Bestes gaben. Ihr seid echt super, jede/r Einzelne. DANKE an ALLE Leiter/innen für ihren Einsatz in den Turnstunden und an den Wettkämpfen. DANKE an ALLE Eltern für ihre Unterstützung ihrer Kinder und dem Verein gegenüber. DANKE an ALLE Kampfrichter/innen, die sich gemeldet haben, damit die Kinder mitturnen konnten.

Bericht Jugiwyländer 2026

Am Samstag, 4. Juli 2026, fand der Jugiwyländer in Ossingen statt. Das Wetter war perfekt warm.

WOW was für eine Zahl, mit insgesamt 53 Kindern gingen wir an den Start. Die Kinder wurden in vier Kategorien A, B, C und D nach Jahrgängen und Mädchen&Knaben unterteilt und bewertet. Die zuständigen Leiter/innen haben die Kinder nach Knaben und Mädchen in drei Gruppen eingeteilt. In den zwei Turnhallen der Sekundarschule und der Primarschule fand das Geräteturnen statt. Die Leichtathletik dann auf der Aussenanlage der Sekundarschule.

In diesem Jahr gab es auch beim Jugiwyländer ein neues System, und zwar handelt es sich dabei um eine neue Ranglistensoftware. Das heisst im Vorfeld wurden bereits ALLE unsere mitturnenden Kinder im Tool erfasst. Somit gab es keine Notenblätter.

So, wie ich mitbekommen habe, ging es gut – ausser, dass die Gerätschaften (Natel) ab und zu vielleicht ein bisschen warmliefen.

Am Schluss gab es dann zuerst bei den turnenden Kindern eine kleine Verzögerung. Somit starteten auch die freien Vorführungen später.

Leider gab es dann auch noch ein «Gnusch» bei der Auswertung, deshalb zog sich dann auch die Zeit zwischen den Vorführungen bis zur Rangverkündigung ein Bisschen hin. Die Verantwortlichen des WLTV gaben sich aber alle Mühe, die lange, ungewollte Pause mit Reden und Informationen zu Überbrücken.

Voller Spannung kamen dann die Ranglisten und wurden vorgelesen. Mit 28 Auszeichnungen und 2 Podest Plätzen in der Kat. A Knaben 3ter Platz und B Knaben 2ter Platz im Gepäck, traten wir alle unfallfrei

und müde den Heimweg an.

Allen Kindern wünsche ich schöne und erholsame Sommer-Ferien und dann einen guten Start im neuen Schuljahr. Wenn ihr so startet, wie ihr turnt, dann seid ihr ALLE einsame Spitze!

ALLEN Eltern, Fans, Leiter/innen, Kampfrichter/innen ebenfalls ein dickes DANKE-SCHÖN. Für eure Unterstützung, eure Ein-

sätze und eure Geduld.

Zu guter Letzt ein Dankeschön an den WLTV für ihren Einsatz damit die Kinder turnen können.

Herzlich

Andrea Zweidler

Jugenriegenverantwortliche

TV Wilen-Neunforn, Juli 2026



Miis Nüüfere...



Wer bist du – und was hat dich nach Neunforn geführt?

Mein Name ist Rico Hagmann und bin in Wilen aufgewachsen. Nach ein paar Umzügen

im Weinland hat es mich wieder zurückgezogen in mein Elternhaus. Hier wohne ich nun seit 16 Jahren mit meiner Frau Sonja und unseren 3 Töchtern.

Welches ist dein Lieblingsplatz in unserer Gemeinde – und warum?

Der Wilemersee, ihn verbinde ich mit vielen schönen Kindheitserinnerungen.

Mein Motto im Leben ist...

Hinterlasse jeden Ort ein wenig besser, als du ihn angetroffen hast.

Was machst du in deiner Freizeit?

In meiner Freizeit bin ich aktiv in der Feuerwehr Weinland, im Vorstand der Schützengesellschaft Waltalingen und mit meinen Holländischen Schäferhunden auf dem Hundeplatz oder bei Spaziergängen unterwegs.

Was darf man in Neunforn nicht verpassen?

Die Holzgant. Gemütliches Zusammensein, eine Wurst vom Grill und Nervenkitzel beim bieten (wenn man fast ein Traktor kauft, denn man eigentlich gar nicht will).

Wer stellt sich als nächstes vor?

Andrea Zweidler aus Niederneunforn.

SoliThur fördert neue Ideen für den Thurgau – zweite Ausschreibung gestartet

SoliThur startet in die nächste Projektphase und setzt den Fokus auf die Förderung von lokalem solidarischem Engagement. Nach einer erfolgreichen ersten Förderrunde lädt das gemeinsame Projekt von benevol Thurgau und der OST – Ostschweizer Fachhochschule engagierte Menschen aus dem ganzen Kanton ein, ihre Ideen einzureichen. Das Interesse ist gross: Von 46 eingereichten Projektideen erhielten 31 einen positiven Förderentscheid. Unterstützt werden Vorhaben, die Begegnungen schaffen, Menschen vernetzen und den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken. Die bereits geförderten Projekte zeigen eindrücklich die Vielfalt solidarischen Handelns im Thurgau – vom offenen Kleiderschrank bis zu generationenverbindenden Begegnungsangeboten. Eine Auswahl der Projekte ist auf der SoliThur-Website einsehbar. Nun ist die zweite Förderrunde lanciert. Bis zum 21. August 2026 können Projektanträge eingereicht werden. Gesucht sind neue Ideen ebenso wie die Weiterentwicklung

bestehender Angebote. Die Unterstützung umfasst finanzielle Beiträge von 500 bis 1'000 Franken oder eine fachliche Begleitung durch die SoliThur-Anlaufstelle. Mit der Förderung von insgesamt 60 lokalen Vorhaben stärkt SoliThur den gesellschaftlichen Zusammenhalt im Kanton Thurgau und macht sichtbar, wie freiwilliges Engagement das Zusammenleben bereichert. Informationen zur Ausschreibung sowie Beispiele bereits unterstützter Projekte finden sich unter www.solithur.ch.

Ansprechpersonen für Fragen oder Berichterstattungen:

SoliThur
Conny David, Projektleitung
Steve Stiehler, Projektleitung
076 340 68 06
info@solithur.ch

Text: Conny David
Projektleiterin SoliThur

Ausblick



Ein Rohrbruch in Niederneunforn wurde in kürzester Zeit repariert. Vielen Dank dafür an unser Team der Gemeinde, Susanne Burri, Heller Tiefbau und das Schneeberger-Team!

Bild: Jenny Buser, erfreute Anwohnerin

Werbung



**SCHLOSSERTOUR
REGION
FRAUENFELD**

GESCHICHTE MIT RÜCKENWIND ERLEBEN

Entdecke acht Schlösser, Burgen und Ruinen, höre ihre Geschichten direkt vor Ort und erlebe die Region Frauenfeld aktiv mit dem Velo oder E-Bike.

🕒 3,5-4 h

📍 50 km

📈 560 hm



Mehr
Informationen






In eigener Sache

Das Föhreblick-Team gratuliert
ihrem Redaktionsmitglied
Corinne Lang und ihrer Familie
von Herzen zur Geburt ihres
kleinen Sonnenscheins **hino!**



Werbung

WIR SUCHEN DICH



MITARBEITER/IN VERKAUF, CA. 30-40% IN TEILZEIT IM VOLG OBERNEUNFORN

Du liebst die Atmosphäre und die Kundennähe in einem
VOLG Dorfladen, dann bist du bei uns genau richtig. Zur
Ergänzung unseres Teams suchen wir für unseren VOLG
Laden in Oberneunforn per 1. Oktober 2026 oder nach
Vereinbarung eine flexible, initiative und teamfähige
Persönlichkeit.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung.
LANDI Seebachtal, Genossenschaft,
Amtacker 2, 8476 Unterstammheim,
Janina Sempf
E-Mail: administration@landiseebachtal.ch

Für Auskünfte steht dir Sonja
Scheuermeier, Ladenleiterin Volg
Oberneunforn, gerne zur Verfügung.
Tel. 052 745 11 64



Einladung zum Fachanlass in Neunforn

Erben und Anlegen

Donnerstag, 10. September 2026 ab 18.30 Uhr

Unsere Experten geben Ihnen wertvolle Tipps rund um das Thema Erbrecht und Anlagen.

Ort: Domaine Egloff, Fahrhof Neunforn, mit anschliessendem Apéro ab 20.00 Uhr

Jetzt anmelden!

Anmeldung bis am 03.09.2026
via QR-Code oder an info@lst.rba.ch
Die Teilnahme ist kostenlos.
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

SCAN ME



Lst Leihkasse
Stammheim

Ihre Regionalbank seit 1863.

20 Agenda Neunforn

Juli 2026

- 24 **Bistro Le Central**, offen 16.30–23.30 Uhr
24 **Brunnetreff**, Niederneunforn, 18.00 Uhr
26 **Bistro Le Central**, offen 10.30–18 Uhr
26 **Rebhüslifest**, 11 bis 17 Uhr
30 **Seniorenwanderung "Habsburg"**
Anmeldung: Anni Meier, 052 745 24 24

August 2026

- 1 **Bundesfeier ab 18.00 Uhr**,
Schützenhaus Oberneunforn
4 **Kurs "Pfeil und Bogen" LFV**
7 **Bistro Le Central**, Kinoabend
16.00 Uhr Cool Runnings
19.30 Uhr Eden für Jeden
8 **TV: Beachvolleyballnight Marthalen**
9 **Bistro Le Central**, offen 10.30 bis 18 Uhr
13 **Seniorenwanderung "Höhronen"**
Anmeldung: Anni Meier, 052 745 24 24
15 **Jubiläumsfest**
30 Jahre Neunforn
19 **"Zufrieden Wohnen im Alter"**
Dem Haus ein neues Leben geben,
18 bis 20 Uhr, Begegnungszentrum
VIVA, Frauenfeld
20 **Mittagstisch 65plus**, 12.00 Uhr
Schloss Oberneunforn
21 **Bistro Le Central**
Offen 16.30 bis 23.30 Uhr
21 **Brunnetreff**, Niederneunforn, 18.00 Uhr
23 **Familien-Gottesdienst mit Kirchge-
meinde Weinland Mitte**, 10.30 Uhr
Schulhaus Rietacker
23 **Bistro Le Central**, offen 10.30 bis 18 Uhr
27 **Seniorenwanderung**
"Panoramaweg Höri"
Anmeldung: Urs Meier 052 317 00 42
29 **Gemeindestammtisch**
10.30 bis 12 Uhr, Gemeindehaus
29 **TV: Wyländer in Ossingen**

September 2026

- 3 **Vortrag Eisvogel**, 19 Uhr,
Gemeindehaussaal Oberneunforn
4 **Mitarbeiterfest Politische Gemeinde**
4 **Bistro Le Central**
Offen 16.30 bis 23.30 Uhr
6 **Bistro Le Central**, offen 10.30 bis 18 Uhr
4 **TV: TSST Deutweg**
9 **Türmatten bemalen, LFV**
10 **Seniorenwanderung**
"Türlersee" Anmeldung:
Karl Brunner 052 317 36 84
10 **Leihkasse Stammheim**
Fachanlass Erben & Anlegen
Domaine Egloff, Fahrhof, ab 18.30 Uhr
12 **Gemeindestammtisch**
10.30 bis 12 Uhr, Gemeindehaus
12 **Bölletünnefest**, ab 11 Uhr,
Gemeindehausplatz Oberneunforn
13 **Schlussturnen**
17 **Mittagstisch 65plus**, 12.00 Uhr
Schloss Oberneunforn
17 **Kartonsammlung**
18 **Bistro Le Central**
Offen 16.30 bis 23.30 Uhr
18 **Brunnetreff**, Niederneunforn, 18.00 Uhr
20 **Bistro Le Central**, offen 10.30 bis 18 Uhr
23 **Männerabend** ab 19.30 Uhr
Pfarrhaus Oberneunforn
24 **Seniorenwanderung**
"Gäbris"
Anmeldung: Urs Meier 052 317 00 42

WICHTIGE TELEFONNUMMERN WICHTIGE ÖFFNUNGSZEITEN

Notruf

Polizei	117
Feuerwehr	118
Sanität	144
Vergiftungszentrale	145
Dargebotene Hand	143

Wasser

Sandro Burri 079 775 79 08

Strom

058 346 18 08

Todesfall

Erika Winterhalter
052 745 12 25, 079 587 84 26

Rotkreuzfahrdienst

079 945 54 51

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Montag	13.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Mittwoch	08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	08.30 Uhr bis 14.00 Uhr

